

Weinen



.....

Weinen ist ein Ausdrucks- und Kommunikationsmittel des Babys. Ein gesundes Baby kann bis zu zwei, drei Stunden am Tag weinen, oft am Ende des Tages oder am Abend.

Nach und nach werden Sie das Weinen, das z. B. Hunger, Schmerz oder Unbehagen ausdrückt, etwas besser verstehen.

In den ersten Monaten quengelt ein Baby nicht: Es ist zu klein und hätte auch gar nicht die Fähigkeit dazu. Manchmal kann es einfach vorkommen, dass es sich durch nichts beruhigen lässt und dies ohne ersichtlichen Grund.

Sie können es in seinem Bettchen auf den Rücken legen, es im Halbdunkel liegen lassen und regelmäßig nach ihm sehen, solange es sich nicht beruhigt.

.....

Einige Gründe, warum Ihr Baby weint

- Es hat Hunger
- Es ist müde
- Ihm ist heiss/kalt
- Es fühlt sich durch seine schmutzige Windel gestört
- Es ist durch Lärm, Licht gestört
- Es ist nicht gut gelagert oder ihm ist unwohl
- Es muss die über den Tag angesammelte überschüssige Anspannung vor dem Einschlafen abbauen; es versucht auf diese Weise einzuschlafen.
- Wie viele Babys möchte es sich in Sicherheit fühlen, beruhigt und mit seinen Mitmenschen in Kontakt sein

Es kann auch ohne besonderen Grund weinen.

.....

Einige kleine Tipps



- Überprüfen Sie, ob es Hunger hat, ob ihm kalt ist, ob seine Windel voll ist
- Wenn Sie, als Eltern, es in die Arme nehmen, gibt ihm das Sicherheit und beruhigt es in der Regel
- Wiegen Sie das Kind in den Schlaf
- Gehen Sie mit ihm spazieren
- Sprechen Sie sanft mit ihm und singen Sie ihm leise etwas vor
- Geben Sie ihm ein Bad, um es zu entspannen
- Massieren sie es, vor allem am Bauch, wenn es Blähungen hat
- Stillen kann es beruhigen; geben Sie ihm seinen Schnuller, wenn es einen hat

Das Weinen Ihres Babys kann emotional schwierig für Sie sein, aber nach und nach werden Sie lernen, seine Bedürfnisse zu verstehen.

Weinen kann die Familiendynamik schnell durcheinanderbringen, sprechen Sie mit einer Fachperson für Kleinkinderbetreuung darüber.



Wichtig

Wenn Sie sein Weinen nicht mehr ertragen können:

- Schreien Sie nicht und schütteln Sie es vor allem nicht, dies kann für Ihr Kind sehr gefährlich sein
- Legen Sie Ihr Kind bequem in sein Bettchen
- Verlassen Sie das Zimmer
- Wenden Sie sich an eine Vertrauensperson (Familie, Nachbarn, Freunde ...)

Wichtig

Wenn Ihnen das Weinen Ihres Babys übermässig erscheint oder es sich vom üblichen Weinen unterscheidet:

- Rufen Sie die Hebamme, die Kinderkrankenschwester oder den Kinderarzt an
- Rufen Sie die Ärztezentrale unter der Nummer 0848 133 133 an
- Bringen Sie Ihr Kind ins Krankenhaus

